

ZUKUNFT LEBEN LERNEN - das zentrale Anliegen unserer Schule

Wir am JAG gestalten Zukunft: Dank unserer Größe bieten wir eine Vielfalt an Möglichkeiten in den verschiedensten Fächern. In Zusammenarbeit mit verschiedenen außerschulischen Partnern, wie z.B. Hochschulen, Großforschungszentren und Betrieben, ermöglichen wir unseren Schülerinnen und Schülern spannende Ausblicke, die ihr eigenes Leben prägen können. Als UNESCO-Projektschule, Europaschule und Umweltschule in Europa/ Internationale Agenda 21-Schule sind für uns interkultureller Austausch, interkulturelles Lernen, internationale Kooperationen, Menschenrechtsbildung, Demokratieerziehung und die Übernahme von Verantwortung für die Zukunft unseres Planeten zentrale Bestandteile des Schullebens.

Wir bieten eine breite Auswahl an Fremdsprachen und besondere Möglichkeiten in den Naturwissenschaften. Mit Angeboten wie den JAG-Youngsters, der Big Band oder unseren vielen Kursen im Darstellenden Spiel kommt auch die musisch-künstlerische Bildung nicht zu kurz. Durch die Henri-Nannen-Forschungsklassen, Projekte wie Formel X oder die Emden Forschungstage erhalten unsere Schülerinnen und Schüler Einblicke in die Welt der Wissenschaft, und einige von ihnen erhalten durch ein Stipendiatenprogramm ganz besondere Möglichkeiten. Durch Austauschprogramme und gemeinsame Bildungsprojekte mit unseren europäischen Partnerschulen bieten wir den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit die kulturelle Vielfalt Europas zu erleben und Erfahrungen in internationalem Teamwork zu sammeln.

Wir am JAG leben: In unserer Gemeinschaft stärken wir Kooperation und Respekt. Das JAG als Ganztagschule bietet breite Aktivitäten über den Unterricht hinaus.

Wir begleiten unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeitsentwicklung genauso wie in ihrer kognitiven Reifung – vor- und auch nachmittags. In den Arbeitsgemeinschaften können unsere Schülerinnen und Schüler besonderen Interessen nachgehen, von Basketball über die Hühnerzucht bis zu Chinesisch. In den Klassengemeinschaften und der Schulgemeinschaft entwickeln wir einen toleranten Umgang miteinander. Im Unterricht fördern wir Kritikfähigkeit und eigenes Denken.

Wir am JAG lernen: Guter Unterricht steht bei uns im Mittelpunkt. Hierbei nehmen wir Fördern und Fordern gleichermaßen ernst.

Wir legen Wert darauf, dass jede Schülerin und jeder Schüler die eigenen Möglichkeiten optimal entwickelt. Daher gibt es bei uns Zusatzangebote, wie zum Beispiel Hausaufgabenhilfe, Lernberatung oder die Forschungsklasse. Unser Ziel ist es, unsere Schülerinnen und Schüler zum Abitur zu führen. Alle Schülerinnen und Schüler sollen unsere Schule mit einem festen Fundament an Kenntnissen und Kompetenzen verlassen.

Unsere Vision ZUKUNFT LEBEN LERNEN drückt für uns aus, dass Erweiterung des Wissens und persönliche Reifung zusammengehören. In ihrer Zeit am JAG sollen unsere Schülerinnen und Schüler die Fähigkeit erwerben, ein Leben in Verantwortung für sich und andere zu führen. An diesem Leitziel orientieren wir uns bei der Entwicklung des Schullebens am Johannes-Althusius-Gymnasium.

UNSERE LEITSÄTZE UND ZIELE SOWIE BEISPIELE DEREN KONKRETER UMSETZUNG AM JAG

1. Wir vermitteln unseren Schülerinnen und Schülern Kompetenzen für Leben, Studium und Beruf.

- 1.1 Wir unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zu politisch und gesellschaftlich engagierten Staatsbürgerinnen und -bürgern der Bundesrepublik Deutschland als Teil der europäischen Staatengemeinschaft und als *global citizens*.
 - 1.2 Wir vermitteln den Schülerinnen und Schülern ein fundiertes Wissen sowie methodische und soziale Fähigkeiten, darüber hinaus fördern wir Mitwirkung und Interesse an aktuellen Fragestellungen auch außerhalb des Unterrichtsgeschehens.
 - 1.3 Wir unterstützen Kooperationsfähigkeit, Leistungsbereitschaft und Lernmotivation unserer Schülerinnen und Schüler für ihre eigenen Lernprozesse.
 - 1.4 Durch die Vermittlung von Sprachkenntnissen und interkulturellen Kompetenzen bereiten wir unsere Schülerinnen und Schüler auf eine mögliche Teilnahme an europäischen Austauschprogrammen im Studium und auf ein berufliches Leben in einer globalisierten Welt vor.
 - 1.5 Durch bilingualen Unterricht ermöglichen wir unseren Schülerinnen und Schülern frühzeitig die Anwendung der englischen Sprache in verschiedenen Sachgebieten.
 - 1.6 Wir fördern individuell und bedarfsgerecht die Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler und bieten ihnen dabei Gelegenheit, ihre individuellen Fähigkeiten in den Unterricht zu integrieren.
- regionale und internationale Zusammenarbeit mit anderen UNESCO-Projektschulen und im UNESCO-Projektschulnetzwerk (u.a. „Partnerschaftlicher Dialog“, Landes- und Regionaltagungen, Schülertreffen)
 - Zusammenarbeit mit europäischen Partnerschulen zur Durchführung von Erasmus+-Projekten
 - Austauschprogramme mit ausländischen Partnerschulen, z.B. Frankreich (Erasmus+), China, Ägypten
 - Förderung von Langzeitaufenthalten im europäischen Ausland (Erasmus+)
 - Besuch der Carl-von-Ossietzky Universität und der Landesbibliothek in Oldenburg sowie der Hochschule Emden/Leer inkl. Recherche und Studienvorbereitung
 - intensive Einblicknahme in das Berufsleben durch Betriebspraktika und Berufsinformationstage, Erasmus+-Förderung von Auslandspraktika
 - Besuch außerschulischer Lernorte im Rahmen der Berufsorientierung, z.B. Besuch des Berufsinformationszentrums (BIZ) in Jg. 10
 - individuelle Berufsberatung an der Schule durch die Agentur für Arbeit
 - Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern der Kommunal-, Landes- und Bundespolitik sowie aus dem Europaparlament (u.a. Podiumsdiskussionen, Studienfahrten)
 - Emdener Forschungstage
 - Kooperation mit dem Ostfriesischen Landesmuseum und dem „Arbeitskreis Stolpersteine“
 - Kooperation mit dem Ökowerk (Zentrum für Bildung für nachhaltige Entwicklung)

- 1.7 Die Arbeitsgemeinschaften im Ganztagsbereich berücksichtigen und fördern die individuellen Begabungen und Interessen unserer Schülerinnen und Schüler.
 - 1.8 Wir fördern die Teilnahme an und Durchführung von unterschiedlichen Wettbewerben und Projekten.
 - 1.9 Wir erweitern den Horizont unserer Schülerinnen und Schüler durch das Einbeziehen außerschulischer Lern-Orte auf Exkursionen, Schulfahrten und in Austauschprogrammen, die mit unserem Unterricht verknüpft sind.
- Konzept „Lernen lernen“ für die Sekundarstufe I: Methodentraining im Unterricht
 - bilingualer Unterricht in Erdkunde, Geschichte, Biologie und Darstellendes Spiel z.T. bis zum Abitur
 - Rhetorikkurse in Jg. 11
 - BigBand-Klassen
 - Teilnahme an diversen Wettbewerben (Mathematik-Olympiade, Wettbewerbe der Bundeszentrale für politische Bildung, Jugend forscht, Jugend forscht junior, Informatik Biber, Jugend debattiert, Vorlesewettbewerb, Jugend musiziert, Jugend trainiert für Olympia)
 - Kultur pur
 - Henri-Nannen-Forschungsklassen
 - Stipendiatenprogramm
 - Einführung von Tablets als Unterrichtsmittel ab Jg. 7
 - Angebote in Deutsch als Zweitsprache
 - fachspezifische Lernberatung
 - „Fit in Deutsch/Mathe“-Kurse für Jg. 5
 - Schreibwerkstatt in Jg. 5
 - Hausaufgabenbetreuung
 - Unterstützung von Kindern mit Förderbedarf
 - Beratungsangebote/Coaching
 - Begabtenförderung, z.B. in Mathematik „Nullproblemo“-Zertifikat in Zusammenarbeit mit Universität Oldenburg
 - Projekt „Physik für helle Köpfe“ in Zusammenarbeit mit Grundschulen
 - Teilnahme an MINT-EC-Camps
 - MINT-EC-Zertifikat
 - CertiLingua-Zertifikat
 - AG „Nachhilfebörse“
 - Klimarat und Klimaparlament
 - Studienfahrten zu den römischen Ausgrabungsstätten in Xanten, Haltern und Kalkriese
 - Museums-, Konzert- und Theaterbesuche in Emden sowie u.a. in Oldenburg, Wilhelmshaven, Bremen und Hamburg

2. Wir fördern jede Schülerin und jeden Schüler in ihren und seinen Fähigkeiten, das eigene Leben verantwortungsvoll zu gestalten.

- | | |
|---|---|
| <p>2.1 Wir vermitteln in unserem Unterricht den Schülerinnen und Schülern eine Kultur des Friedens, Grundwerte des demokratischen Zusammenlebens und fordern deren Einhaltung und Verteidigung.</p> <p>2.2 Wir begegnen uns mit Respekt und Aufrichtigkeit und sehen unsere Verschiedenartigkeit als Chance.</p> <p>2.3 Wir stärken das Selbstbewusstsein unserer Schülerinnen und Schüler und erziehen sie zur Selbstständigkeit.</p> <p>2.4 Wir befähigen unsere Schülerinnen und Schüler zu kritischem Denken und Handeln.</p> <p>2.5 Wir schärfen das Verantwortungsbewusstsein unserer Schülerinnen und Schüler gegenüber Mitmenschen, Kultur, Natur und Umwelt.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Erasmus+-Projekten und Austauschprogrammen mit ausländischen Partnerschulen • finanzielle Unterstützung von Auslandsaufenthalten durch Erasmus+-Fördermittel der EU • Durchführung von Projektwochen • UNESCO-Projekte (u.a. Teilnahme am Briefmarathon von Amnesty International) • Klimarat und Klimaparlament • Exkursion zum Klimahaus Bremerhaven in Jg. 7 • Diskussionen, Projekte und weitere Veranstaltungen mit Repräsentantinnen und Repräsentanten des öffentlichen Lebens und anderer Einrichtungen (z.B. Zeitzeugen, Forschungstage) • Begehen von Welttagen (z.B. Tag der Menschenrechte, Red Hand Day, Safer Internet Day) • Ausbildung und Arbeit als Tutorin und Tutor • Anti-Mobbing-Konvention und Mobbing-Interventionsteam • Medien-Scouts • jahrgangs- und klassenspezifische Präventionsangebote (z.B. Präventionsmarkt Jg. 5/6, Sucht-, Cybermobbing- und Gewaltprävention) • Beratungsangebote/Coaching • Projekttag im Jg. 5 zum sozialen Lernen: „Ankommen, ein Team werden und durchstarten“ • Klassenfahrten mit Konzepten zur Förderung der Sozialkompetenz • Exkursionen zu außerschulischen Lernorten wie Hochschulen, Bibliotheken, Museen, Theatern und anderen Kultureinrichtungen |
|---|---|

3. Wir legen im Sinne einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) Wert darauf, unser Schulleben als vielfältigen Lern- und Lebensraum gemeinsam zu gestalten.

- | | |
|---|--|
| <p>3.1 Wir nutzen die uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zur Gestaltung unseres Schulgeländes und Schulgebäudes, damit wir uns an unserer Schule wohl fühlen und berücksichtigen dabei ökologische Aspekte.</p> <p>3.2 Wir gestalten unsere Mensa zu einem Ort der Erholung und legen Wert auf Mitbestimmung bei der Angebotsgestaltung einer gesunden und altersgerechten Verpflegung.</p> <p>3.3 Wir motivieren unsere Schülerinnen und Schüler, sich aktiv in die Schulgemeinschaft einzubringen und ihr Verantwortungsgefühl für sich und andere zu stärken.</p> <p>3.4 Wir stärken durch den Klima-Rat und das Klima-Parlament die öffentliche, politische und gesellschaftliche Partizipation unserer Schülerinnen und Schüler.</p> <p>3.5 Wir führen mit unseren Schülerinnen und Schülern regelmäßig Schulveranstaltungen durch, die eine breite Öffentlichkeit ansprechen.</p> <p>3.6 Wir öffnen unsere Schule für externe Fachleute und bereichern so das Leben an der Schule.</p> <p>3.7 Wir bieten ein vielfältiges Programm an Arbeitsgemeinschaften und legen Wert auf Teilnahme nach Interesse.</p> <p>3.8 Wir feiern mit unseren Schülerinnen und Schülern in einem würdigen Rahmen wichtige Abschnitte ihrer Schullaufbahn.</p> <p>3.9 Bands, Chöre und Theatergruppen der Schule wirken regelmäßig bei schulischen und außerschulischen Veranstaltungen mit.</p> <p>3.10 Wir unterbreiten den Schülerinnen und Schülern viele Möglichkeiten zur altersgerechten aktiven Bewegungsgestaltung in den Pausen, im Unterricht und in außerunterrichtlichen Angeboten.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung und Pflege der Außenanlagen durch die Umwelt- und Garten-AG • Projekte zur Verschönerung des Schulgebäudes und Gestaltung des Schulhofes (z.B. römische Spiele) • gemeinsame Planung der Neu- und Umbaumaßnahmen mit dem Schulträger • Zukunftswerkstatt: gemeinsame Schulentwicklungsplanung von Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern und Eltern • SV-Arbeit • Arbeitskreis Mensa • Mensadienst • Mitarbeit der Schülerinnen und Schüler bei der Sauberhaltung des Schulgebäudes (Reinigungsplan und „Putzaktionen“) • Ausstellung von Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht in den Fluren und in der Pausenhalle • regelmäßige Überarbeitung der Schulordnung und Kontrolle ihrer Einhaltung • Nachhilfeangebote durch die AG „Nachhilfebörse“ • Tutorinnen und Tutoren aus dem Jg. 11 übernehmen Verantwortung für die Fünftklässler und Fünftklässlerinnen • Theateraufführungen, Schulkonzerte, Kulturwoche „Kultur pur“ • im Wechsel Durchführung einer Projektwoche und eines Schulfests am Schuljahresende • Zusammenarbeit mit dem Orchester des Gymnasiums in Bergkamen • Gäste aus Politik, Wirtschaft und Kirche in Unterricht, Projekten, Vorträgen und Podiumsdiskussionen |
|---|--|

- Emdener Forschungstage
- Juniorforschungstage
- „Biosphärenschule Niedersächsisches Wattenmeer“
- Pflege und Bewirtschaftung eines Schulgartens (AG Wuddelburen)
- Präventionsangebote unter Beteiligung externer Expertinnen und Experten
- vielfältiges AG-Angebot unter der Leitung von Lehrkräften, Eltern, Schülern und Schülerinnen sowie externen Kooperationspartnern
- Begrüßungsfeier für die neuen 5. Klassen und Abiturfeier
- bewegte Pause
- Nutzung des schuleigenen Fitnessraums
- aktive Bewegungsangebote auf dem Schulhof (Soccerfeld, Reckstangen, Basketballkörbe, TT-Platten, Callisthenicspark, Schaukeln etc.)
- breites Angebot an Sport-AGs: DFB (Fußball), Basketball, Wassersport, Fitness, Tanz, Yoga, etc.
- Jahrgangsturniere
- Teilnahme an Jugend trainiert für Olympia
- Sportabzeichen
- Oberstufenangebot in der gesamten Bandbreite
- umfangreiche Sportkurswahl in der Oberstufe (neben klassischen Kursen auch Skikurs, Kanu-Polo, Rudern, Surfen, Spinning etc.)

4. Wir, Kollegium, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Schülerinnen, Schüler und Eltern, legen Wert auf ein angenehmes und gesundes Arbeitsklima und arbeiten gemeinsam an der Gestaltung und nachhaltigen Weiterentwicklung unserer Schule.

- | | |
|---|--|
| <p>4.1 Wir gehen respektvoll, freundlich und aufrichtig miteinander um und pflegen kollegiale Kontakte auch über den Schulalltag hinaus.</p> <p>4.2 Wir unterstützen uns gegenseitig in unserer pädagogischen Arbeit und können uns auf gemachte Absprachen verlassen.</p> <p>4.3 Wir schätzen und unterstützen die Arbeit aller schulischen Mitarbeiter.</p> <p>4.4 Wir integrieren unsere Referendarinnen und Referendare ins Kollegium und gewährleisten ihre Ausbildung gemeinsam.</p> <p>4.5 Bei der Gestaltung und Weiterentwicklung unserer Schule arbeiten wir konstruktiv mit Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie deren gewählten Vertreterinnen und Vertretern zusammen.</p> <p>4.6 Wir motivieren unsere Schüler und Schülerinnen innerhalb der festgelegten Gruppen und jahrgangsübergreifend zu gegenseitiger Unterstützung.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Evaluation der Kommunikation an unserer Schule • regelmäßige schulinterne Lehrkräftefortbildung (SchILf) • schulinterne Fortbildungsangebote für und von Lehrkräften zur digitalen Bildung • Vorbereitung der Unterrichtsverteilung in den Fachgruppen • SV-Arbeit • Klimarat und Klimaparlament • Ausbildung von Schülerinnen und Schülern zu Tutorinnen und Tutoren • Ausbildung von Schülerinnen und Schülern zu Schulsanitäterinnen und Schulsanitätern • Beratungsarbeit/Coaching • Anwendung unseres Präventionskonzeptes und Mediationsangebote • Mensakonzept • Teilnahme am Schulobstprogramm • gemeinsame Unternehmungen innerhalb des Kollegiums, z.B. Begrüßungstreffen am Ende der Sommerferien, Boßeln, etc. • Willkommens- und Unterstützungsangebote für neue Referendarinnen und Referendare • Teamsitzungen der Jg. 5-11 • Schulfeste (z.B. Sommer- und Winterfest) • Projektwoche |
|---|--|

5. Wir gewährleisten in Schulplanung, Durchführung und Ergebnissicherung Transparenz und Informationsfluss.

- 5.1 Wir alle sind verantwortlich für die Durchführung und Organisation des Schulbetriebes und informieren uns gegenseitig, um somit ein strukturiertes, transparentes Schuljahr zu gestalten.
 - 5.2 Die Zuständigkeiten für spezielle Aufgaben sind an unserer Schule klar geregelt und jedem bekannt.
 - 5.3 Wir fordern Einheitlichkeit und Eindeutigkeit in der Organisation unseres Schulalltags ein.
 - 5.4 Wir unterrichten insbesondere die Klassen der Unterstufe in kleinen Lehrerteams (Teammodell), um einen fundierten Überblick über die Leistungen und Verhaltensweisen der Schülerinnen und Schüler zu erlangen und angemessen und individuell auf ihre Stärken und Schwächen reagieren zu können.
 - 5.5 Wir verfügen über pädagogisch-fachlich strukturierte Stundenpläne, die den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler Rechnung tragen.
- aktuelles Organigramm auf unserer Homepage
 - IServ als Kommunikationsplattform für Informationsfluss, Planung und Transparenz
 - aktuelle Terminpläne auf unserer Homepage und im IServ-Bereich
 - digitales Elterninformationssystem auf IServ
 - Elternsprechtage in Präsenz und online auf IServ
 - verbindlicher Schülerplaner für die Jg. 5 bis 7, ab Jg. 8 in digitaler Form
 - Teamsitzungen in Jg. 5-11
 - Streaming von Elterninformationen als Ergänzung zu Präsenzveranstaltungen
 - Schnupperstunden zur Wahl der zweiten Fremdsprache sowie bilinguaem Unterricht mit Elterninformationsangeboten
 - Informationsveranstaltungen und Handreichungen für Schülerinnen und Schüler sowie Eltern zur Oberstufe
 - Handreichungen für neue Referendarinnen und Referendare

6. Wir kooperieren mit externen Partnern, um aktuelles, ganzheitliches Lernen und Lehren zu gewährleisten.

- | | |
|--|---|
| <p>6.1 Bei der Gestaltung des Kursangebotes arbeiten die Verantwortlichen mit allen gymnasialen Oberstufen der Stadt Emden zusammen.</p> <p>6.2 Im Ganztags und bei der Gestaltung von besonderen schulischen Angeboten arbeiten wir mit Kultur- und Bildungseinrichtungen, den Kirchen sowie weiteren örtlichen und überregionalen Vereinen und Einrichtungen zusammen.</p> <p>6.3 Wir kooperieren mit regionalen Bildungseinrichtungen, Universitäten, Unternehmen und Institutionen, um unseren Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die praktische Anwendung ihres erworbenen Wissens auf dem weiteren Bildungsweg und im beruflichen Alltag zu geben.</p> <p>6.4 Wir sind am Kooperationsverbund Hochbegabungsförderung (KOV) Emden beteiligt.</p> <p>6.5 Wir nehmen an verschiedenen europäischen und außereuropäischen Austauschprogrammen teil, um die europäische Idee sowie die Sprach- und Sozialkompetenz unserer Schülerinnen und Schüler zu fördern.</p> <p>6.6 Wir engagieren uns in regionalen und überregionalen Wettbewerben.</p> <p>6.7 Wir kooperieren in der Lehrerbildung mit den umliegenden Universitäten und Studienseminaren und gewährleisten so Ausbildung und Bildung auf aktuellem Stand.</p> <p>6.8 Wir nutzen die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der individuellen Fortbildung intensiv und laden regelmäßig kompetente Partner zu unseren schulinternen Lehrerfortbildungen ein.</p> <p>6.9 Wir arbeiten stetig mit Jugendhilfeeinrichtungen der Stadt Emden zusammen.</p> <p>6.10 Wir pflegen eine Schulpatenschaft mit unserer Partnerschule in Sierra Leone.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Kooperation mit der Hochschule Emden/Leer im Bereich von Praktika, Hochschulinformationstagen, MINT etc. • Kooperation mit der Universität Oldenburg (z.B. „Nullproblemo“-Zertifikat in Mathematik) • Betriebspraktikum Jahrgang 11 und Berufsinformationstage für die Sek.II • Erasmus+-Förderung von Betriebspraktika im europäischen Ausland • Durchführung von Erasmus+-Projekten mit europäischen Partnerschulen • fachlicher Austausch mit europäischen Partnerschulen durch Expertenbesuche und gemeinsame Fortbildungen (Erasmus+) • Kursangebote für Grundschülerinnen und Grundschüler im Rahmen des Kooperationsverbundes (KOV) • Projekt „Formel X“ • Kooperation mit dem Volkswagenwerk Emden • Kooperation mit dem DRK zur Ausbildung von Schulsanitätern und Schulsanitäterinnen und Einrichtung eines Schulsanitätsdienstes • Begabtenförderung im Rahmen des Kooperationsverbundes in den MINT-Fächern, Gesellschaftswissenschaften und musisch-künstlerischen Fächern • Stipendiatenprogramm • Präventionsmarkt mit internen und externen Angeboten (z.B. Polizei, Feuerwehr, Beratungsstellen) • Kooperation mit der Familienbildungsstätte Emden (z.B. Babysitterkurs) |
|--|---|

- Kooperation mit Beratungsstellen und dem Kinderschutzbund (z.B. Lernmittelbox)
- Kooperation mit religiösen Einrichtungen in Emden und Umgebung (z.B. Präventionsmarkt, Christmas Carol)
- Kooperation mit der KZ-Gedenkstätte Engerhufe
- Mitarbeit im „Arbeitskreis Stolpersteine“
- Mitarbeit in städtischen Arbeitskreisen (z.B. im Rahmen der Mobilitätserziehung und der Prävention)
- Umweltprojekte gemeinsam mit dem Ökowerk, den Stadtwerken Emden etc.
- Engagement beim „Jugend forscht“- Wettbewerb als Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie als Jurorinnen und Juroren
- Jugend debattiert
- Vorlesewettbewerb
- Jugend musiziert
- Jugend trainiert für Olympia
- Welttag des Buches
- Kooperation mit „Ostfriesland in Sierra Leone e.V.“
- Kooperation mit „Aktion Tagwerk e.V.“ zum Aktionstag „Dein Tag für Afrika“

7. Wir machen die Qualität unserer Arbeit sichtbar.

- | | |
|---|---|
| <p>7.1 Wir informieren regelmäßig und aktuell über die Arbeit an unserer Schule und dokumentieren diese nach innen und außen.</p> <p>7.2 Wir führen mit unseren Schülerinnen und Schülern regelmäßig Schulveranstaltungen wie z.B. Konzerte oder Theateraufführungen durch, die der Öffentlichkeit zugänglich sind und bereichern dadurch das Kulturleben Emdens und seiner Umgebung.</p> <p>7.3 Bands, Chöre und Theatergruppen der Schule wirken regelmäßig bei öffentlichen Veranstaltungen mit.</p> <p>7.4 Wir öffnen unsere Schule und bieten Einblicke in unsere Arbeit.</p> <p>7.5 Wir präsentieren unsere Schule umfassend nach innen und außen.</p> <p>7.6 Wir nutzen die Kompetenzen unserer Schüler- und Lehrerschaft, um für unsere Schule zu werben.</p> <p>7.7 Das Schullogo des JAG ist der Öffentlichkeit geläufig, unverwechselbar und einmalig.</p> <p>7.8 Wir gestalten unseren Schriftverkehr (Elternbriefe, Plakate etc.) einheitlich.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung von Berichten für die Homepage, den IServ-Newsletter und Instagram • Berichte der Regionalpresse über Schulveranstaltungen und das Schulleben • Präsentationstage für die Grundschulen • AG-Ausstellungen • Ausstellung kunstpraktischer Arbeiten im JAG • Kulturwoche „Kultur pur“ • Auftritte der JAG-Bigbands: Oberstufen-Bigband und JAG-Youngsters I+II • Theateraufführungen im Fach „Darstellendes Spiel“, z.T. in englischer Sprache • Social-Media-Auftritt der Schülervertretung (SV) • Präventionsmarkt • Ausstellungen zu Projekten und Programmen (z.B. Aktionstag der Biosphärenschulen, UNESCO-Projekte, Erasmus+-Projekte) |
|---|---|

8. Wir fördern durch die Bereitstellung einer angemessenen Ausstattung und die Schaffung angemessener Arbeitsbedingungen das Erreichen der Bildungs- und Erziehungsziele unserer Schule.

- | | |
|--|---|
| <p>8.1 Wir ermöglichen durch die Einrichtung und Ausstattung unserer Schulgebäude und der Außenanlagen Lernen und Arbeiten auf hohem Niveau und in größtmöglicher Sicherheit.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung des Schulgeländes und des Schulgebäudes im Rahmen von Schülerprojekten und Arbeitsgemeinschaften (z.B. Garten- und Umwelt-AG) |
| <p>8.2 Wir schaffen durch die Bereitstellung von altersgemäßen Arbeits- und Aufenthaltsangeboten eine positive Lernatmosphäre.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • modern ausgestattete Bücherei mit einladender Lese- und Lernatmosphäre |
| <p>8.3 Wir nutzen die besondere Lage unserer Schule im Grünen und am Wasser bewusst für Lehr- und Lernprozesse.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Einführung von Tablets als Unterrichtsmittel ab Jg. 7 |
| <p>8.4 Wir fördern mit dem Einsatz zeitgemäßer Unterrichtsmaterialien und Medien einen inhaltlich und methodisch fortschrittlichen Unterricht.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Ausstattung aller Unterrichtsräume mit interaktiven Tafeln und Netzwerkanschluss |
| <p>8.5 Wir vernetzen die pädagogischen Konzepte unserer Schule (z. B. Methoden- und Medienkonzept, Ganztagschulkonzept) so miteinander, dass Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer einen größtmöglichen Nutzen daraus ziehen können.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Schaffung von Bewegungs- und Ruheräumen • Weiterentwicklung des Pausenhofes mit Spiel- und Sportbereichen, Ruhezone und Naturforscherecke mit Sitzgelegenheiten und verbindenden Wegen |
| <p>8.6 Wir legen Wert auf umweltbewusste Ausstattung und Sparsamkeit im Umgang mit Energie.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Schulgarten (Wuddelburen-AG) • gemeinsame Planung der Neu- und Umbaumaßnahmen mit dem Schulträger |
| <p>8.7 Wir gehen sorgfältig mit schulischem Eigentum um und achten das Eigentum anderer.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Anpassung von Klassenräumen an Schülerinnen und Schüler mit einem sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf (z.B. Differenzierungsräume) • gezieltes Lern- und Methodentraining durch die Umsetzung des Konzepts „Lernen lernen“ • Teilnahme an Wettbewerben und Durchführung von Projekten zum Thema Energiegewinnung und Energiesparen • „Grünes Klassenzimmer“ |

9. Wir berücksichtigen in unserem Schulleben Besonderheiten der ostfriesischen Geschichte, Kultur, Landschaft und Umwelt.

- | | |
|--|--|
| <p>9.1 Wir würdigen Johannes Althusius als Namensgeber unserer Schule im Wissen um seine Verdienste für die Entwicklung der modernen Demokratie.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Besuche der Johannes a Lasco-Bibliothek als Stätte der Reformation in Emden |
| <p>9.2 Wir setzen uns mit dem historisch entstandenen Kulturraum Ostfrieslands und seiner konfessionellen Vielfalt auseinander und bieten unseren Schülerinnen und Schülern damit Muster zur Identitätsfindung an.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Besuche des Ostfriesischen Landesmuseums • Exkursionen zu Kirchen, Moscheen und Orten jüdischen Lebens in Emden und Umgebung |
| <p>9.3 Wir fördern und begleiten die technischen Innovationen im Bereich der regenerativen Energien aktiv, indem wir unsere Schülerinnen und Schüler an dieses Know-how heranführen.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Besuch jüdischer Gedenkorte (z.B. jüdischer Friedhof, Stolpersteine) • Kooperation mit der KZ-Gedenkstätte Engerhufe |
| <p>9.4 Wir tragen zur Bewahrung unseres hiesigen Lebensraumes, insbesondere des Wattenmeeres als Weltnaturerbe und UNESCO-Biosphärenreservat, bei.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Exkursionen und Fortbildungen im Ökowerk Emden • Klassenfahrten auf die ostfriesischen Nordseeinseln |
| <p>9.5 Wir berücksichtigen die regional typische Sprache, die Bräuche und Traditionen Ostfrieslands.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Aktionstage im Netzwerk der „Biosphärenschulen Niedersächsisches Wattenmeer“ |
| <p>9.6 Wir ermöglichen das Lernen von Niederländisch als Sprache unseres unmittelbaren europäischen Nachbarn, den Niederlanden.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Niederländisch in Sek.II als dritte Fremdsprache bis zum Abitur • Anbau und Pflege alter ostfriesischer Sorten im Schulgarten (AG Wuddelburen) • aktive Mitarbeit im Netzwerk „Biosphärenschulen Niedersächsisches Wattenmeer“ |

Anhang:

„Zukunftswerkstatt" (Leitung BC) im aktuellen Schuljahr:

<https://emden.taskcards.app/#/board/c085e2bc-a0e2-4212-ab47-6b6c26878b6d?token=a3fcebcc-da3d-4c15-ab4b-938929e4ed6c>

